

## **Auf- und Abstiegsregelung für den Bezirk Unterfranken und die Kreise Aschaffenburg, Würzburg, Schweinfurt und Rhön**

### **Auszüge aus der Spielordnung zur Info**

#### **§ 23 Amtliche Tabelle**

Meister oder Gruppensieger ist, wer die höchste Punktezahl erreicht hat. Die errungenen Punkte bestimmen auch die Reihenfolge in der Tabelle.

##### **Punktgleichheit Verbands- und Bezirksebene**

1. Bei Punktgleichheit werden nachstehende Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge zur Ermittlung der Platzierung herangezogen:
  - 1.1 Die Mannschaft, die in der laufenden Saison zu einem Spiel nicht angetreten ist und eine entsprechende Sportgerichtswertung (0:2 verloren) erhalten hat, ist im direkten Vergleich mit den punktgleichen Mannschaften unterlegen.
  - 1.2 Spielergebnis des direkten Vergleichs (Hin und Rückspielergebnis – Europapokalmodus –).
  - 1.3 nach dem Subtraktionsverfahren ermittelte Tordifferenz in der Gesamttabelle.
  - 1.4 mehr erzielte Tore in der Gesamttabelle.
  - 1.5 Anzahl der Siege
  - 1.6 Anzahl aller auswärts erzielten Tore
  - 1.7 Losentscheid

##### **Bei drei oder mehr punktgleichen Vereinen:**

2. Bei Punktgleichheit von drei oder mehreren Mannschaften werden nachstehende Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge zur Ermittlung der Platzierung herangezogen.
  - 2.1 Die Mannschaft, die in der laufenden Saison zu einem Spiel nicht angetreten ist und eine entsprechende Sportgerichtswertung (0:2 verloren) erhalten hat, ist im direkten Vergleich mit den punktgleichen Mannschaften unterlegen.
  - 2.2. Sondertabelle aus den direkten Vergleichen.
  - 2.3. nach dem Subtraktionsverfahren ermittelte Tordifferenz aus der Sondertabelle.
  - 2.4. mehr erzielte Tore aus der Sondertabelle.
  - 2.5. Rückgriff auf die Gesamttabelle der Liga
    - 2.5.1 nach dem Subtraktionsverfahren ermittelte Tordifferenz
    - 2.5.2 mehr erzielte Tore,
    - 2.5.3 Anzahl der Siege,

#### **§ 24 Entscheidungs- und Relegationsspiele**

1. Entscheidungs- und Relegationsspiele müssen grundsätzlich noch im laufenden Spieljahr zum frühesten möglichen Termin durchgeführt werden. Sie werden vom zuständigen Spielleiter angesetzt.
2. Entscheidungs- und Relegationsspiele sind entweder in einem Spiel auf neutralem Platz oder in Hin- und Rückspiel auszutragen. Diese Entscheidung muss vor Beginn

der Saison getroffen und in die Auf- und Abstiegsregelung durch das zuständige Organ veröffentlicht werden.

Wird in der Auf- und Abstiegsregelung keine Entscheidung getroffen, so werden diese immer in Hin- und Rückspiel ausgetragen.

### **§ 54 Aufstieg**

1. Die Meister der jeweiligen Spielklassen und Ligen (außer Regionalliga Bayern) haben grundsätzlich ein direktes Aufstiegsrecht. Die jeweiligen Vizemeister (außer Regionalliga Bayern) nehmen an den Relegationsspielen zur nächsthöheren Spielklasse teil.

#### **Verzicht**

2. Der unwiderrufliche Verzicht auf das direkte Aufstiegsrecht und das Recht zur Teilnahme an Entscheidungs- und Relegationsspielen ist vor dem letzten Meisterschaftsspiel der betroffenen Mannschaft der jeweiligen Liga durch ein zeichnungsberechtigtes Vorstandsmitglied schriftlich beim zuständigen Spielleiter zu erklären. Bei einer nachträglichen Verzichtserklärung wird die jeweilige Mannschaft in die unterste Spielklasse eingegliedert (außer Regionalliga).
3. Macht ein aufstiegsberechtigter Verein von seinem Recht keinen Gebrauch, so rückt an seine Stelle der jeweils nächste aufstiegsberechtigte Verein außer der Verein steht auf einem Abstiegsrelegations- bzw. Abstiegsplatz. Weitere bestplatzierte Mannschaften können aufsteigen, wenn auf andere Weise die Sollzahl von Mannschaften der nächsthöheren Spielklasse nicht erreicht wird. Die Sollzahl von Mannschaften der nächsthöheren Spielklasse kann nur über die in der Auf- und Abstiegsregelung festgelegten Relegationsspielen erreicht werden. Im Übrigen gilt § 57 SpO. Der Mindestabstieg wird von dieser Vorschrift nicht berührt.

### **§ 55 Abstieg**

#### **Verzicht auf Teilnahme an Entscheidungs- und Relegationsspielen**

4. Ein Verein der vor dem letzten Spieltag auf die Teilnahme an Entscheidungs- und Relegationsspielen um den Abstieg schriftlich verzichtet, gilt als erster Absteiger. Die Tabelle wird entsprechend angepasst.
5. Der Verzicht auf die Teilnahme an Entscheidungs- und Relegationsspielen ist dem zuständigen Spielleiter vor seinem letzten Meisterschaftsspiel schriftlich mitzuteilen

### **§ 56 Relegation**

Die Auslosung der Relegationspaarungen erfolgt durch den Verbands-Spielausschuss (Bayernliga/Landesliga), durch den Bezirksspielausschuss (Bezirksliga) und durch den Kreis Spielausschuss (Kreisliga – C-Klasse).

### **§ 57 Normzahl nach Auf- und Abstieg**

Wird nach vollzogenem Auf- und Abstieg die festgelegte Normzahl in den einzelnen Spielklassen überschritten bzw. unterschritten, so wird die Zahl der Auf- und Absteiger für das folgende Spieljahr in der Auf- und Abstiegsregelung festgelegt.

**Ergänzend zu den Bestimmungen der BFV Spielordnung gilt für die Saison 2019/2020 nachfolgende vom Bezirksspielausschuss am 18.06.2019 beschlossene Auf- und Abstiegsregelung für den Bezirk Unterfranken.**

Für die Feststellung der Meister, Qualifikanten sowie für die Absteiger der beiden Bezirksligen im Herrenspielbetrieb der Saison 2019/2020 gilt § 23 SPO:

- a) Die jeweiligen Meister der Bezirksligen Unterfranken Ost und West steigen direkt in die Landesliga auf. Die Tabellenzweiten der beiden Bezirksligen im Bezirk Unterfranken spielen zusammen mit den Bezirksliga-Zweiten aus den restlichen Fußballbezirken in Bayern, sowie mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der fünf Landesligen in einer Qualifikationsrunde um die freien Plätze in der Landesliga. Die Verlierer dieser Qualifikationsrunde werden in die Bezirksliga eingegliedert.  
Die Relegationsspiele zur Verbandsebene werden in Hin- und Rückspielen ausgetragen. (§ 24 SPO)
- a) Aus der Bezirksliga West steigen drei Mannschaften direkt in die Kreisligen ab. Aus der Bezirksliga Ost steigen drei Mannschaften direkt in die Kreisligen ab.

Die Bezirksligen Ost und West spielen in der Saison 2019/20 mit je 16 Mannschaften. Die Mindeststärke beträgt 15 Mannschaften.

Die Meister der sechs Kreisligen steigen direkt in die Bezirksliga auf.  
Die Zweitplatzierten der Kreisligen spielen mit der vor den jeweils direkten Absteigern liegenden Mannschaft der beiden Bezirksligen (Saison 2019/20) so viele freie Plätze aus, bis die Mindeststärke erreicht worden ist, mindestens jedoch einen.  
Die Relegationsspiele zur Bezirksebene werden in Hin- und Rückspielen ausgetragen. (§ 24 SPO)

Die entsprechenden Spiele werden vor Beginn der Relegation ausgelost.

Die Sieger der jeweiligen Relegationsrunde steigen in die Bezirksliga auf, falls zwei freie Plätze vorhanden sind.

Falls nur ein freier Platz in der Bezirksliga vorhanden ist, spielen die jeweiligen Sieger der Relegationsrunden, diesen freien Platz aus.

- b) Nach vollzogenem Auf- und Abstieg und nach Abschluss der Relegationsrunden wird die Gruppeneinteilung der beiden Bezirksligen jährlich vom Bezirks-Spielausschuss nach geographischen, spieltechnischen und verkehrstechnischen Gesichtspunkten vorgenommen und veröffentlicht.

## **Kreisebene (gültig für alle Kreise)**

### **Fußballkreise Aschaffenburg, Würzburg, Schweinfurt, Rhön**

**Ergänzend zu den Bestimmungen der BFV Spielordnung gilt für die Saison 2019/2020 nachfolgende vom Bezirksausschuss am 18.06.2019 beschlossene Auf- und Abstiegsregelung für die Kreise Aschaffenburg, Würzburg, Schweinfurt und Rhön.**

Für die Feststellung der Meister, Qualifikanten sowie für die Absteiger der Ligen und Spielklassen in den einzelnen Kreisen im Herrenspielbetrieb der Saison 2019/2020 gilt § 23 Nr.1 und Nr. 2 SPO.

Alle Relegationsspiele finden gem. § 24 SPO in einem Spiel auf einem neutralen Platz statt.

### **Fußballkreis Aschaffenburg**

#### **Kreisliga**

Die Kreisliga spielt in der Saison 2019/20 mit 15 Mannschaften. Die Mindeststärke beträgt 14 Mannschaften.

#### **Aufstieg:**

Der Meister der Kreisliga Aschaffenburg steigt in die Bezirksliga auf.

Der Zweitplatzierte der Kreisliga des Kreises Aschaffenburg spielt mit den Zweitplatzierten der übrigen Kreisligen des Bezirks und mit den jeweils besten vor den direkten Absteigern liegenden Mannschaften der beiden Bezirksligen (Saison 2019/20) so viele freie Plätze aus, bis die Mindeststärke in den Bezirksligen erreicht worden ist, mindestens jedoch einen.

#### **Abstieg:**

Aus der Kreisliga Aschaffenburg steigen die letzten vier Vereine ab. Der in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehende Verein der Kreisliga Aschaffenburg spielt mit den Tabellen-Zweiten der Kreisklassen des Kreises Aschaffenburg um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga Aschaffenburg, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

#### **Kreisklassen**

Die Kreisklassen spielen in der Saison 2019/20 mit 42 Mannschaften. (3 x 14 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

#### **Aufstieg:**

Die Meister aller Kreisklassen steigen in die Kreisliga Aschaffenburg auf. In allen Kreisen spielen die Tabellen-Zweiten mit dem in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Verein der Kreisliga Aschaffenburg um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga ihres Kreises, mindestens aber um einen Platz.

**Abstieg:**

Aus allen Kreisklassen des Fußballkreises Aschaffenburg steigen die letzten zwei Vereine ab. Die vor den bestplatzierten Absteigern stehenden Vereine der Kreisklassen spielen mit den Zweiten der A-Klassen Aschaffenburg um die weiteren freien Plätze in den Kreisklassen, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung ausgelost.

**A - Klassen**

Die A-Klassen im Kreis Aschaffenburg spielt in der Saison 2019/20 mit 67 Mannschaften. (2 x 14 Vereine und 2 x 13 Vereine und 1 x 12 Vereine) Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

**Aufstieg:**

Die Meister aller A -Klassen steigen in die Kreisklasse auf. Die Tabellen-Zweiten spielen mit dem in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der Kreisklasse um die weiteren freien Plätze in der Kreisklasse, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

**Abstieg:**

Aus den A-Klassen steigen in den beiden 14er Klassen die letzten drei Vereine ab. In den beiden 13er Klassen steigen die letzten beiden Vereine ab und in der 12er Klasse nur der letztplatzierte Verein.

Die vor den bestplatzierten Absteigern stehenden Vereine der A-Klassen Aschaffenburg spielen mit den Releganten der B-Klassen Aschaffenburg die weiteren freien Plätze in den A-Klassen, mindestens aber einen Platz, aus.

**B- Klassen**

Die B-Klassen im Kreis Aschaffenburg spielen in der Saison 2019/20 mit 70 Mannschaften. (4 x 12 Vereine, 2 x 11 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 11 Mannschaften.

**Aufstieg:**

Die Meister aller B -Klassen steigen in die A-Klasse auf. Die Zweiten und der punktbeste Tabellendritte der sechs B-Klassen nehmen an der Aufstiegsrelegation teil und spielen die weiteren freien Plätze in den A-Klassen, mindestens aber einen Platz, aus.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung ausgelost.

Der in der Abschlusstabellen punktbeste Tabellendritte der sechs B-Klassen wird wie folgt ermittelt (zur Berechnung werden die Daten der jeweiligen Abschlusstabellen zu Grunde gelegt):

**Wert des Quotienten:**

Erzielte Punkte nach Abschluss der Verbandsspielrunde dividiert durch die Anzahl der absolvierten Meisterschaftsspiele in der B- Klassensaison 2019/2020.

Bei gleichem Quotienten bestimmt sich die Reihenfolge durch nachfolgende Kriterien:

1. nach dem Subtraktionsverfahren ermittelte Tordifferenz in der jeweiligen Abschlusstabelle
2. der höhere Wert, der sich aus der Anzahl der erzielten Tore dividiert durch die Anzahl der absolvierten Meisterschaftsspiele ergibt
3. der höhere Wert, der sich aus der Anzahl der erzielten Siege dividiert durch die Anzahl der absolvierten Meisterschaftsspiele ergibt
4. Losentscheid

## Fußballkreis Würzburg

### **Kreisligen**

Die Kreisliga Gruppe 1 spielt in der Saison 2019/2020 mit 16 Mannschaften. Die Kreisliga Gruppe 2 spielt in der Saison 2019/2020 mit 16 Mannschaften. Die Mindeststärke beträgt 14 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister der Kreisliga Gruppe 1 und der Kreisliga Gruppe 2 steigen in die Bezirksliga auf.

Die Zweitplatzierten der beiden Kreisligen des Kreises Würzburg spielen mit den Zweitplatzierten der übrigen Kreisligen des Bezirks und mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Mannschaften der beiden Bezirksligen (Saison 2019/20) so viele freie Plätze aus, bis die Mindeststärke in den Bezirksligen erreicht worden ist, mindestens jedoch einen.

### **Abstieg:**

Aus der Kreisliga 1 und 2 steigen die letzten beiden Vereine ab. Die in der Tabelle der Kreisliga 1 und 2 vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden zwei Vereine spielen mit den Tabellen-Zweiten der Kreisklassen Würzburg um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga ihres Kreises, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

### **Kreisklassen**

Die Kreisklassen spielen in der Saison 2019/20 mit 56 Mannschaften. (4 x 14 Vereine)  
Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister aller Kreisklassen steigen in die Kreisliga Würzburg auf. Im Kreis Würzburg spielen die Tabellen-Zweiten der Kreisklassen mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der Kreisligen um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga Würzburg, mindestens aber um einen Platz.

### **Abstieg:**

Aus den Kreisklassen steigen die letzten zwei Vereine ab. Die vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereine der Kreisklassen spielen mit den Zweiten der A-Klassen des Kreises Würzburg um die weiteren freien Plätze in den Kreisklassen, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

### **A - Klassen**

Die A-Klassen im Kreis Würzburg spielen in der Saison 2019/20 mit 76 Mannschaften. (4 x 13 Vereine, 2 x 12 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

#### **Aufstieg:**

Die Meister aller A -Klassen steigen in die Kreisklasse auf. Die Tabellen-Zweiten spielen mit dem in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der Kreisklasse um die weiteren freien Plätze in der Kreisklasse, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

#### **Abstieg:**

Aus den A-Klassen steigt der letzte Verein ab.

### **B- Klassen**

Die B – Klassen im Kreis Würzburg spielen in der Saison 2019/20 mit 72 Mannschaften (2 x 13 Vereine, 2 x 12 Vereine, 2 x 11 Vereine).

Die Mindeststärke beträgt 11 Mannschaften.

#### **Aufstieg:**

Die Meister und die Zweitplatzierten aller B-Klassen steigen in die A-Klasse auf.



## Fußballkreis Schweinfurt

### **Kreisligen**

Die Kreisliga Gruppe 1 spielt in der Saison 2019/20 mit 15 Mannschaften, die Kreisliga Gruppe 2 spielt mit 14 Mannschaften. Die Mindeststärke beträgt 14 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister der Kreisliga Gruppe 1 und der Kreisliga Gruppe 2 steigen in die Bezirksliga auf.

Die Zweitplatzierten der beiden Kreisligen des Kreises Schweinfurt spielen mit den Zweitplatzierten der übrigen Kreisligen des Bezirks und mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der beiden Bezirksligen (Saison 2019/20) so viele freie Plätze aus, bis die Mindeststärke in den Bezirksligen erreicht worden ist, mindestens jedoch einen.

### **Abstieg:**

Aus der Kreisliga 1 steigen die letzten beiden Vereine ab. Aus der Kreisliga 2 steigt der letzte Verein ab. Die in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereine der jeweiligen Kreisligen spielen mit den Tabellen-Zweiten der Kreisklassen um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga Schweinfurt, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

### **Kreisklassen**

Die Kreisklassen spielen in der Saison 2019/20 mit 54 Mannschaften. (2 x 14 Vereine, 2 x 13 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister aller Kreisklassen steigen in die Kreisliga Schweinfurt auf. Die Tabellen-Zweiten spielen mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der Kreisligen Schweinfurt um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga des Kreises, mindestens aber um einen Platz.

### **Abstieg:**

Aus den Kreisklassen 1 und 2 steigen die letzten beiden Vereine, aus den Kreisklassen 3 und 4 der letzte Verein ab. Die vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereine der jeweiligen Kreisklassen spielen mit den Zweiten der A-Klassen Schweinfurt um die weiteren freien Plätze in den Kreisklassen, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

### **A-Klassen**

Die A-Klassen im Kreis Schweinfurt spielen in der Saison 2019/20 mit 64 Mannschaften. (4 x 13 Vereine, 1 x 12 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister aller A-Klassen steigen in die Kreisklasse auf. Die Tabellen-Zweiten spielen mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der

jeweiligen Kreisklassen um die weiteren freien Plätze in der Kreisklasse, mindestens aber um einen Platz.

**Abstieg:**

Aus den A-Klassen steigt jeweils der letzte Verein ab.

**B-Klassen**

Die B-Klassen im Kreis Schweinfurt spielen in der Saison 2019/20 mit 76 Mannschaften. (3 x 13 Vereine, 3 x 14 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 11 Mannschaften.

**Aufstieg:**

Die Meister und die Zweitplatzierten aller B-Klassen steigen in die A-Klasse auf.

## Fußballkreis Rhön

### **Kreisliga:**

Die Kreisliga spielt in der Saison 2019/2020 mit 16 Mannschaften. Die Sollstärke beträgt 14 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Der Meister der Kreisliga Rhön steigt in die Bezirksliga auf.

Der Zweitplatzierte der Kreisliga des Kreises Rhön spielt mit den Zweitplatzierten der übrigen Kreisligen des Bezirks und mit den in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der beiden Bezirksligen (Saison 2019/2020) so viele freie Plätze aus, bis die Mindeststärke in den Bezirksligen erreicht worden ist, mindestens jedoch einen Platz.

### **Abstieg:**

Aus der Kreisliga Rhön steigen die letzten beiden Vereine ab. Die in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden zwei Vereine der Kreisliga spielen mit den Tabellenzweiten der Kreisklassen Rhön um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga Rhön, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

### **Kreisklassen:**

Die beiden Kreisklassen spielen in der Saison 2019/2020 mit 26 Mannschaften (2 x 13 Vereine). Die Mindeststärke beträgt 12 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister der beiden Kreisklassen steigen in die Kreisliga Rhön auf. Die Tabellenzweiten der Kreisklassen spielen mit den beiden in der Tabelle vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereinen der Kreisliga Rhön um die weiteren freien Plätze in der Kreisliga Rhön, mindestens aber um einen Platz.

### **Abstieg:**

Aus den Kreisklassen steigt der letzte Verein in die A-Klasse ab.

Die vor dem bestplatzierten Absteiger stehenden Vereine der Kreisklassen spielen mit den Zweitplatzierten der A-Klassen des Kreises Rhön um die weiteren freien Plätze in den Kreisklassen, mindestens aber um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

### **A-Klassen:**

Die A-Klassen spielen in der Saison 2019/2020 mit 36 Mannschaften. (3 x 12 Vereine). Die Sollstärke beträgt 12 Mannschaften.

### **Aufstieg:**

Die Meister aller A-Klassen steigen in die Kreisklasse Rhön auf. Die Tabellenzweiten spielen mit den in der Tabelle vor den bestplatzierten Absteigern stehenden Mannschaften

der Kreisklassen um die weiteren freien Plätze in den Kreisklassen, mindestens jedoch um einen Platz.

Die Paarungen werden in einer gesonderten Veranstaltung, vor Beginn der Relegation, ausgelost.

**Abstieg:**

Aus der A-Klasse steigt der letzte Verein in die B-Klasse ab.

**B-Klassen:**

Die B-Klassen spielen in der Saison 2019/2020 mit 50 Mannschaften. (2 x 13 Vereine, 2 x 12 Vereine). Die Sollstärke beträgt 11 Mannschaften.

**Aufstieg:**

Die Meister und die Zweitplatzierten aller B-Klassen steigen in die A-Klasse auf.

**Sonderbestimmung:**


In besonders begründeten Fällen kann der Bezirks-Spielausschuss noch vor Beginn der Relegationsspiele nach Rücksprache mit dem Verbands-Spielausschuss gesonderte Bestimmungen erlassen, die den genauen Ablauf des Auf- und Abstiegs regeln. Die Vereine sind entsprechend vorher zu informieren und die Änderung ist amtlich bekanntzugeben.

**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen diesen Entscheid kann binnen einer Frist von einer Woche nach Bekanntgabe schriftlich Beschwerde bei dem Bezirks-Spielausschuss – BSL Bernd Reitstetter, Werner-von-Siemens-Str. 46c, 97076 Würzburg - eingelegt werden. Eine Einlegung der Beschwerde über das BFV-Postfach (Zimbra) ersetzt die Schriftform. Gemäß § 31 Abs. 1 RVO hat diese Beschwerde keine aufschiebende Wirkung.“

Würzburg, den 12.07.2019

**Für den Bezirks-Spielausschuss:**



**Bernd Reitstetter**  
**Bezirksspielleiter Unterfranken**

gez. Gottfried Bindrim, KSL Schweinfurt  
gez. Marco Göbet, KSL Würzburg  
gez. André Nagelsmann, KSL Rhön  
gez. Philipp Gottschalk, KSL Aschffenburg  
gez. Klaus Gerstner, BSSL